



HINWEISE

ZUR LAGERUNG UND BEHANDLUNG VON UNTERLAGSPLATTEN UPPLUS®

Nach der Auslieferung der Unterlagsplatten sollten diese sofort in den Produktionsablauf eingebracht werden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Holz ein Naturprodukt ist, dessen Eigenschaften natürlichen Schwankungen unterliegen.

Bei Anlieferung ist die Holzfeuchte der Unterlagsplatten, soweit wie möglich, auf die Produktionsbedingungen eingestellt. Die für die Bestimmung der Holzfeuchte benötigten Parameter wurden im Vorfeld, zusammen mit dem Kunden, erhoben.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, die bei der Erhebung festgestellten Produktionsbedingungen im Gleichgewicht zu halten. Falls die Unterlagsplatten aufquellen oder schwinden, sind die Bewässerung und die klimatischen Bedingungen in der Aushärtekammer nicht ausreichend aufeinander abgestimmt. In diesem Fall ist es zwingend notwendig die Bewässerung zu reduzieren oder zu erhöhen, bzw. die klimatischen Bedingungen in den Aushärtekammern anzupassen. **Wir empfehlen Ihnen, die Plattenbreite wöchentlich zu messen. Wächst die Platte in der Breite, sollte die Bewässerung reduziert werden, bis die Breite bei Auslieferungszustand erreicht ist. Schwindet die Platte, sollte die Bewässerung erhöht werden bis die Breite bei Auslieferungszustand erreicht ist. Eine Änderung der Plattenbreite hat auch zur Folge, dass die Oberfläche nicht mehr exakt eben ist und sollte daher vermieden werden.**

Wenn eine Zwischenlagerung notwendig ist, so sollten die Unterlagsplatten unbedingt in geschlossenen Paketen unter Dach und ohne Lichteinfluss gelagert werden. Des Weiteren sollte jeweils auf die obere Platte eines Paketes eine Folie aufgelegt werden, um den Feuchtigkeitsverlust zu minimieren. Bei hohen Temperaturen ist es notwendig, dass die obere und untere Plattenfläche eines jeden Stapels mit Wasser besprüht wird, um den Feuchtigkeitsverlust auszugleichen bzw. zu minimieren. Ansonsten ist die Gefahr gegeben, dass es zu Fugen- und Rissbildung kommen kann. Gleiches gilt bei längeren Produktionsstillständen.

Bei der Produktion ist unbedingt darauf zu achten, dass auftretende Feuchtigkeitsverluste des Holzes ausgeglichen werden. Dies erfolgt in der Regel durch Wasserbesprühung der Oberfläche. Zur besseren Pflege und Schutz der Unterlagsplatten ist eine Beimischung von konzentriertem Schalöl bei der Besprühung mit Wasser zu empfehlen. Der Auftrag des Wassers bzw. des Wasserölgemischs kann auch durch andere technische Einrichtungen, wie z.B. mittels einer Walze, erfolgen.

Sollte die Eigenfeuchtigkeit Ihres Betonproduktes oder die Luftfeuchtigkeit bei der Trocknung Ihrer Produkte relativ hoch sein, so stehen wir Ihnen für weitere Behandlungsratschläge gerne zur Verfügung.